

Begabung jenseits von Genre Grenzen

Oskar Artem erschafft sich und seine Mode neu

Berlin, April 2021. Als die Nachbarskinder noch mit Straßenkreide malten, zog Oskar bereits den perfekten Eyeliner. Seine Make-up-Looks, die er mit seiner Community auf TikTok und Instagram teilt, sind so spektakulär wie unerreicht. Oskars Kunstwerke heben das Thema Make-up auf ein neues Level. Doch das ist nur eine Facette: Angetrieben durch seine künstlerische Begabung und seinen Ideenreichtum, designt Oskar eigene Mode, abstrakt, ausgefallen – und mit Erfolg. Die Anerkennung innerhalb der Modebranche folgt prompt. Im Sommer launcht der 17-Jährige seine dritte Kollektion. Die Message, die von Herzen kommt? Sei dein Phoenix aus schillernder Asche!

Warum Ossi Glossy sterben musste

Bekannt geworden als junger Make-up-Artist, erreicht Oskar, formerly known as Ossi Glossy, auf YouTube über 500.000 Follower:innen. Videos mit Special Effects und berühmten Social Media-Größen katapultieren ihn und seine extravaganten Looks schnell an die Spitze der Tutorial-Elite. Doch Oskar möchte nicht auf sein damals 13-jähriges Ich reduziert werden. Bei seiner Community erweckt er damals Aufsehen, weil er für sein Alter außergewöhnlich begabt ist und sein Talent in einem Metier ausübt, das nach konventionellen Denken Mädchen und Frauen vorbehalten ist. Heute überzeugt Oskar allein durch sein Können auf mehreren Gebieten der Kunst und folgt seinem Gespür für das Neue und Unkonventionelle. Er muss nicht mehr begabt und jung sein, um gehört und beachtet zu werden. Diese Erkenntnis prägt sein künstlerisches Schaffen und spiegelt sich auch in seiner aktuellen Modekollektion wider. Aus dem Teenager, der erfolgreich mit Lippenstift und Foundation experimentierte, ist ein Künstler geworden, dem Genre-Grenzen und Schubladendenken zuwider sind. Seine Metamorphose drückt sich auch in seinen Kreationen aus: Designs, die sich mit Zukunftsängsten beschäftigen, zeigen nicht nur die Gedankenwelt des kreativen Kopfes dahinter, auch die Community fühlt sich hier emotional abgeholt.

Don't dream it, do it

Oskar hat es geschafft, sich abseits von Make-up-Trends seinen Traum von der eigenen Mode zu erfüllen. Seine neuen Entwürfe fokussieren die wichtigsten Werkzeuge des Ausnahme-Talents: Motive von Händen, die sich gegenseitig skizzieren, symbolisieren Neuschaffung und stehen für den Weg, den der Künstler selbst gegangen ist. Talent Management Agentur Labs Management begleitet Oskar dabei auf seiner Reise zum neu definierten Ich. Gleichgesinnte, die diesen Vibe spüren und nach mehr Individualität streben, erhalten seine Kollektion via Oskars [Onlineshop](#).

Über Labs Management

Labs Management gehört zu den führenden Playern der Talent Management-Branche im Bereich Social Media. Die Berliner GmbH verortet sich als Bindeglied zwischen Werbetreibenden und Content Creators. Rund 40 Talente schöpfen seit März 2020 aus einem breiten Portfolio namhafter Kooperationspartnerschaften. Labs Managements authentische Persönlichkeiten bereichern Marken wie Zalando, Amazon oder Maybelline. Geschäftsführer Julien Arnold und Lukas Kuntzsch-Kunow leiten das Business mit erfahrener Hand. Sie profitieren von langjähriger Erfahrung in Start-up-Founding und Content-Entwicklung. **Mehr Informationen auf <https://labs.management/>**

Pressekontakt

Borgmeier PR / Michelle Feddermann, Anke Fähnrich / Rothenbaumchaussee 5 / 20148 Hamburg
Tel.: 040/413096-28, 040/413096-14 / E-Mail: feddermann@borgmeier.de, faehnrich@borgmeier.de